

# il Bernina

40. Jahrgang | Nr. 158 / Mai 2023 | Noviteds dal club | [www.sac-bernina.ch](http://www.sac-bernina.ch)

**Sektion Bernina**

**Club Alpin Svizzer CAS**

Club Alpin Suisse

Schweizer Alpen-Club

Club Alpino Svizzero



Chamanna Boval | Chamanna Es-cha | Chamanna Jenatsch  
Chamanna Tschierva | Rifugio Saoseo



## ORTLES HYBRID TIROLWOOL® RESPONSIVE JACKE HERREN

Länger warm: eine warme, windresistente und wasserabweisende Jacke für Herren mit TirolWool® Responsive Hybridisolierung zum alpinen Bergsteigen.

  
**TIROL WOOL  
RESPONSIVE**

  
**DURASTRETCH**

  
**PFC-FREE**



  
**MOUNTAIN SHOP**  
PONTRESINA

### ÖFFNUNGSZEITEN

MO - FR: 08.30 - 12.00 UHR | 14.00 - 18.00 UHR

SA: 08.30 - 12.00 UHR | 14.00 - 17.00 UHR

VIA MAISTRA 147, 7504 PONTRESINA

T: +41 818426437 | [INFO@MOUNTAINSHOP.CH](mailto:INFO@MOUNTAINSHOP.CH)

# Inhaltsverzeichnis

Gratulationen	5
Mutationen	7
Erinnerung an Erich Fusi	9
Alte Unterlagen der SAC Sektion Bernina gesucht	10
Curdin Vincenti - Rettungsobmann Station 3.06 Sils	12
<b>Tourenberichte</b>	
Mot Scalotta	15
Cho d'Valetta	16
Crasta Mora	17
Muot Cotschen	19
Piz da las Sterlas	20
Piz Salteras	22
Piz Sarsura	24
Piz Blaisun	25
Hütten-Ecke	27
JO-Ecke	33

## Impressum

40. Jahrgang Nr. 158  
Clubnachrichten der Sektion Bernina Titelbild  
des Schweizer Alpen Clubs

Redaktion und Inseratenannahme:  
Mirjam Lips, 7505 Celerina  
redaktion@sac-bernina.ch

Adressänderungen:  
Oliver Dürig  
mitgliederverwaltung@sac-bernina.ch

Druck:  
Gammeter Media AG  
St. Moritz/Scuol

Erscheint viermal jährlich: Februar, Mai,  
August und November

Titelbild: Biancograt (Piz Bernina)  
© Foto: Ernst Huber



# MORTERATSCH

HOTEL RESTAURANT PONTRESINA

## Das Gletscher-Hotel Mortersch liegt am Fusse des Morterschgletschers und ist das perfekte „basecamp“ für deine Bergtour im Engadin!

Ideal gelegen als Ausgangspunkt für die schönsten Wanderungen und Touren  
in und ums Bernina-Massiv, bietet es:

- moderne aber dennoch preiswerte 2er und 4er Zimmer im Nebenhaus Al Vadret
- Eine schöne und grosse Sonnenterrasse, die zum Verweilen einlädt
- Eine feine Küche mit lokalen Spezialitäten und ein flotter, zackiger, sympatischer Service

Wir freuen uns auf dich!

Gastgeberin  
Julia Bohren und Mortersch Team

Tel. +41 081 842 63 13    mail@mortersch.ch    www.mortersch.ch



[www.garage-planuera.ch](http://www.garage-planuera.ch)

Verkauf  
Werkstatt  
Karosserie  
Kommunal

Bei uns kaufst Du  
nicht nur das Auto,  
sondern auch  
**Beratung,  
Service und  
Vertrauen!**



081 851 25 55  
**Deine persönliche  
Garage**

Wir Freuen uns auf Deinen Besuch



📍 Verkauf & Werkstatt  
Garage Planüra AG  
Cho d'Punt 33  
7503 Samedan

📍 Karosserie  
Garage Planüra AG  
Charel's Suot 3  
7502 Bever

📍 Kommunalgeräte  
Garage Planüra AG  
Charel's Suot 21  
7502 Bever



## F. Duttweiler AG

Ihr kompetenter Partner der Haustechnik

Sanitäre Anlagen  
Bauspenglerei  
Bedachungen  
Blitzschutzanlagen  
Werkleitungen  
Fassadenbau



[www.duttweiler-ag.ch](http://www.duttweiler-ag.ch)

F. Duttweiler AG - Samedan / St. Moritz  
Telefon 081 851 07 50 - info@duttweiler-ag.ch

# Gratulationen

*Herzliche Gratulation unseren Jubilaren  
zum runden Geburtstag*

## 70 Jahre

Grond	Vitus	Scuol	09.06.1953
Nuotclà	Annalis	Samedan	29.07.1953
Gächter	Niklaus	Au	07.08.1953
Oggenfuss	Ursula	Erlenbach	10.08.1953
Böckli	Gabi	Winterthur	21.08.1953
Nick	Regula	Igis	22.08.1953

## 75 Jahre

Zimmermann	Urs	S-chanf	05.06.1948
Simeon	Guido	Domat/Ems	17.06.1948
Strub	Felix	La Punt-Chamues-ch	17.06.1948
Laichinger-Egli	Elisabeth	Sils Maria	04.08.1948

## 80 Jahre

Gose	Waltraud	Herrliberg	26.05.1943
Wolfart	Florian	Murnau	28.05.1943
Vondrasek	Andrea	Samedan	19.06.1943
Pontelli	Giovanni	Zuoz	27.07.1943

## 90 Jahre

Görisch	Günther	Winterthur	13.06.1933
---------	---------	------------	------------



# MARTINELLI

## Bauunternehmung Gipsergeschäft

Tel. 081 833 39 25  
Fax 081 833 92 90

info@martinelli-bau.ch  
www.martinelli-bau.ch

---

Weil Bauen Vertrauenssache ist.

# WALO



engadiner  
lehrwerkstatt

[lehrwerkstatt.ch](http://lehrwerkstatt.ch)



maykwendt.com

SCHREINEREI MIT AUSBILDUNG

# Mutationen

*Herzlich willkommen im SAC Bernina!*

Bahner	Karine, Charlotte + Valentine	St. Moritz
Egli	Céline	St. Moritz
Guardamagna	Luigi	Samedan
Héritier	Florent	Muttenz
Lenz	Roman	Pontresina
Livingston	Mark, Uma Zegna + Neo Ando	Bern
Mailänder	Stefanie	Niederglatt
Mittelstrass	Rainer	München DE
Moede	Nicholas	Oak Glen USA
Neuhaus	Lucie	Zürich
Pierini	Katharina	Pescadero USA
Röllli	Patrizia	Bern

*Wir nehmen Abschied*

Fusi Erich St. Moritz (15.05.1937 – 2.3.2023)

35 Jahre Mitgliedschaft

1991 – 2000 Hüttenchef Chamanna Jenatsch

2000 – 2014 Hüttenchef Rifugio Saoseo

Obergfell Peter Thalwil (08.06.1940 – 2023)

60 Jahre Mitgliedschaft

Weisstanner Andreas Münsingen (02.03.1962 – 2023)

7 Jahre Mitgliedschaft

## **BAUEN IST UNSERE LEIDENSCHAFT**



im Tiefbau - in den Bergen



im Hochbau - bei Schadstoffsanierungen

# **Seiler**

## **Hoch- und Tiefbau**

*Pontresina*  
piz bernina □ engadin



# Erinnerung an Erich Fusi

Erich Fusi war während 35 Jahren ein aktives Mitglied in der SAC Sektion Bernina. In den Jahren von 1991 bis 2000 war er verantwortlicher Hüttenchef in der Chamanna Jenatsch und von 2000 bis 2014 fürs Rifugio Saosoe zuständig. In diesen Jahren hat Erich viele kleinere und grössere Projekte begleitet, zahlreiche Frondienst Einsätze organisiert und auch immer selber tatkräftig Hand angelegt.

In seine Amtszeit fielen der grosse Umbau der Jenatsch Hütte sowie der Um- und Anbau der Chamanna Tschierva. Erich setzte sich nicht nur für ‚seiner‘ Hütte ein, sondern unterstützte auch die Arbeiten seiner Kollegen. Auf ihn war immer Verlass. Als grosser Handwerker hat er bei Problemen mit der Technik stets nach der besten Lösung gesucht und herumgetüftelt, bis ein optimales Ergebnis für die Hütte und den Hüttenwart erzielt werden konnte. So entwickelte er z.B. ein Enteisungssystem für die im Winter gefrorene Wasserleitung auf der Jenatsch Hütte. Auch zum Um- und Anbau der Tschierva Hütte brachte er Projektideen ein und war bei den unzähligen Frondienst Einsätzen immer an vorderster Front mit dabei.

Erich hat den persönlichen Kontakt zu ‚seiner‘ Hütte und der Familie von Bruno und Ruth Heis stets gepflegt. Er machte sich auch gerne selber ein Bild vor Ort und suchte, wenn immer möglich, das direkte Gespräch mit dem Hüttenwart. Unkompliziert und effizient konnten so allfällige Probleme besprochen und gelöst werden.

Wir kannten Erich aber nicht nur als ‚Chrampfer‘ sondern auch als geselligen Kameraden. Hat er doch viele unvergessliche Anlässe organisiert, mitorganisiert oder unterstützt: Jubiläumsfeste oder Einweihungen auf den Hütten, Klettern am Mittwochabend im Morteratsch mit anschliessendem Bräteln, die grossen 1. August Feuer auf dem Ova Cotschna und später auf Signal oder im Stazerwald, im Herbst das Marroni Treffen in Palüd Chape und vieles mehr. Erich war immer Feuer und Flamme, wenn es darum ging ein Jubiläum oder einen fröhlichen Abend auf die Beine zu stellen. Das gesellige Zusammensein war ihm wichtig und durfte nicht zu kurz kommen.

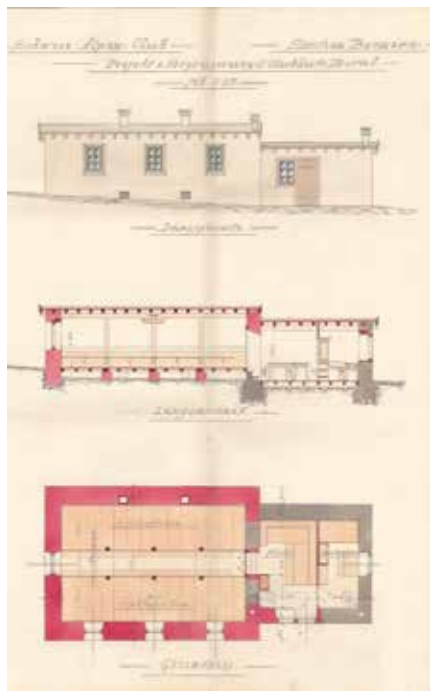
Wir danken Erich für seine grossartige Kameradschaft. Die Erinnerungen an diese gemeinsamen Zeiten werden unvergessen bleiben.

Sepp Jost  
Hüttenobmann 1998 – 2014  
& das damalige Hüttenchef Team



Foto Legende: vlnr  
Erich Fusi, Ruth & Bruno Heis, Sepp Jost

## Alte Unterlagen der SAC Sektion Bernina gesucht



Bist du im Besitze von alten Landkarten, Hüttenplänen, Akten, Protokollen, Urkunden, Fotos, Gemälden oder Gegenständen - für die du persönlich keine Verwendung mehr hast? Gerne nehmen wir diese ab und bewahren sie in unserem SAC Sektion Bernina Archiv auf. Interessiert?

Dann melde dich bitte bei Christian Haller:

T. 079 610 93 90

[praesident@sac-bernina.ch](mailto:praesident@sac-bernina.ch)

Merci vielmals / grazcha fich / grazie mille

Unten: Gemälde Piz Roseg mit erster Tschiervahütte (datiert 1934)

Links: Hüttenplan der ersten Bovalhütte (datiert 27. Oktober 1902)





Die News aus der Region.

# Curdin Vincenti - Rettungsobmann Station 3.06 Sils

## Wie bist du zur Bergrettung gekommen?

Meine Kindheit habe ich im Val Fex auf einem Bauernhof, mitten in der Bergwelt verbracht. Der Schulweg nach Sils war schon fast eine Bergtour. Die Rekrutenschule habe ich bei der Gebirgsinfanterie absolviert und wurde danach als Lawinensoldat eingeteilt. In der Feuerwehr konnte ich etliche Fachausbildungen geniessen und hatte die Funktion des Vize – Kommandanten. Beruflich war ich mehrere Jahre am Corvatsch als SOS Patrouilleur beschäftigt. Die SAC Rettungsstation Sils hat eine dünne Personaldecke und so habe ich auch hier die Funktion als Rettungsobmann übernommen.

Schlussendlich wurde ich im letzten Jahr noch zum Firstresponder ausgebildet und bin gleichzeitig der Obmann der Firstresponder Gruppe Sils.



## Was sind deine Aufgaben bei deinen Funktionen?

Als Obmann bin ich für das Rettungspersonal und auch Material zuständig. Die Aus- und Weiterbildungen werden gemeinsam mit den anderen Stationen der Sektion Bernina und Bergell durchgeführt. Im Einsatz halte ich Kontakt zu den Zentralen der Rega und der Polizei. Zudem koordiniere ich unsere Rettungsleute und Hundeteams. Ist die Station aufgeboten, bin ich oft am Schadenplatz und leite die Rettungsarbeiten inkl. der Einsätze der Hundeteams, während ein Stellvertreter im Tal die nötige Unterstützung organisiert. Die Station Sils umfasst das Gebiet der Gemeinden Sils und Silvaplana. Typische Einsätze sind Lawinen, teilweise auch im Bereich von Strassen, Pisten und auch Loipen, Vermisstmeldungen, aber auch Evakuationen von Wanderern, welche sich verirrt haben.

## Du bist im Fextal aufgewachsen und wohnst auch jetzt wieder dort, wo warst du dazwischen?

Nach der Schule habe ich eine Ausbildung als Maschinenmechaniker in der Ostschweiz gemacht. Danach habe ich drei Jahre als Landmaschinenmechaniker im Zürcher Oberland gearbeitet. Ich wollte noch mehr von der Welt sehen und so war ich als Fernfahrer in Europa bis nach Schottland unterwegs. Weiter hat mich die Sprengtechnik interessiert. Bei Gasser Felstechnik habe ich 2 Jahre in diesem Bereich gearbeitet. Beim Pistendienst konnte ich weiterhin als Sprengmeister in der Lawinensicherung tätig sein. Auch heute noch bin ich bei Kursen von Seilbahnen Schweiz als Instruktor für das Lawinensprengen engagiert. Ich bin auch gerne gereist.

## Was bedeuten dir die Berge heute?

Ich lebe und arbeite in den Bergen. Nun bin ich seit 12 Jahren als Brunnenmeister bei der Gemeinde Sils tätig. Dank dieser Arbeit und auch wegen meiner Landwirtschaft mit 18 Mutterkühen bin ich viel in der Natur. Auch in der Freizeit bin ich in den Bergen unterwegs. Allerdings suche ich nicht die hohen Gipfel und steilen Wände. Ich geniesse die Ruhe im Aufstieg in einsamen Gegenden.

Wanderbekleidung. Socken.  
Sonnenschutz. Wanderschuhe.

Kopfbedeckung. Rucksack.

**Von Kopf bis Fuss gut  
ausgerüstet.** Sonnen-

brille. Funktionsunterwäsche.

Regenbekleidung. Badesachen.



Boom Sport - Galerie Bad - Via Tegiatscha 5  
7500 St. Moritz-Bad  
Tel. 081 832 22 22 - info@boom-sport.ch



**Chamanna Boval offen  
ab 16.Juni**

*081 837 32 32*  
*pomatti.ch*

**Pomatti**

*Mehr als Strom.*



TIPOGRAFIA  
MENGHINI

**Stampa di alta qualità  
con colori biologici.**

**tipo-menghini.ch**

Strada San Bartolomeo, CH-7742 Poschiavo  
+41 81 844 01 63

# Wir beraten, planen und bauen.

Architektur heisst Verantwortung.

Verantwortung der Gesellschaft, den Menschen und der Umwelt gegenüber.



FH ARCHITEKTUR



Dipl. Architekten/Techniker  
Beratung | Planung | Ausführung

Forcella Alessandro Dipl. Architekt FH/SIA  
Hartmann Gian-Andrea Dipl. Techniker HF

Via Charels Suot 16  
CH-7502 Bever

T 081 851 00 90

info@fh-architektur.ch  
www.fh-architektur.ch

## Südbünda unabhängige Versicherungsberatung



Jon Demonti & Partners

Islas | 7524 Zuoz

T 081 850 17 17

jon.demonti@suedbuenda.ch



## Mot Scalotta (2444 m.ü.M.) / 10.01.2023



Teilnehmer: Duri (TL), Margrith, Annemarie, Reinhard

Wir fahren ab Punt Muragl nach Bivio. Überall ist es für Abfahrten ausserhalb der Pisten noch schneearm. Die Nacht brachte knapp 10cm Neuschnee und erhebliche Lawinengefahr, der Himmel ist vollständig wolkenverhangen. Deshalb ist das Tagesziel nicht mehr die Forcellina, sondern der Mot Scalotta. Als erste Gäste fahren wir mit dem Skilift bis zur Mittelstation Camon. Die Sicht ist schlecht und je höher wir kommen, desto mehr bläst der Nordwind. Gemäss Selbstdeklaration sind wir als junge Senioren „gemächlich“ unterwegs, darum beginnt die Tour mit dem Kaffee/Ovo bei Nadja in Camon. Gestärkt steigen wir abseits der Pisten auf. Durch kahl geblasenen Altschnee, vom Wind verdichteten Trieb Schnee und vorbei an schönen Verwehungsskulpturen erreichen wir nach einer Stunde unter ersten

Sonnenstrahlen den Mot Scalotta Pt. 2562. Extremer Wind drängt uns sofort mit den Fellen an den Skiern bis in eine windgeschützte Mulde hinunter. Abfahrt auf der Piste nach Camon zur heissen Suppe. Nach dem Kaffee steigen wir auf einer anderen Route nochmals ganz hinauf, die Sonne zeigt sich immer mehr. Eine rassige Abfahrt auf gutem Schnee entlang der Piste und einige Neuschneeschwünge runden einen schönen Tag ab. Um 15.00 Uhr sind wir unter blauem Himmel in Bivio.

Duri



## Cho d'Valletta (2493 m. ü. M.) / 28.01.2023

Teilnehmer: Duri(TL), Andrea, Caroline, Daniela, Günther, Karin, Mirco, Nina, Rolf, Susi, Yvonne

Um 8.00Uhr war besammeln am Parkplatz Al'En in Samedan. Dann ging's mit bunter 11er-Truppe durchs Dorf und über die menschenleere Piste Richtung Waldgrenze. Auf dem Wandersteig begrüßten uns die Sonne und wenige hundert Meter später ein ganzes Gamsrudel. 20 wohlgenährte Stücke, deren einzige Sorge im bisherigen Winter gewesen sein dürfte, dass es ihnen im Winterpelz zu warm wird. Wenig später nach der Pause an der Alp Muntatsch schaute noch der Steinadler vorbei, der sich zweimal vergewisserte, ob wir nicht doch ein brauchbares zweites Frühstück abgeben würden. Kurz unterhalb des Gipfels stellten wir die Ski ins Depot und stapften die restlichen Höhenmeter zur Gipfelpause auf Cho d'Valletta, 2496m. Das Traumwetter erlaubte Rundumsicht auf die ganze Pizzeria und patschifige Teepause. Auf den ersten Hän-

gen der Abfahrt machte sich die Routenwahl über Alpweiden bezahlt: es lugte diverser Wacholderwerk und Grashalme aus der dünnen Schneedecke, aber es griffen keine halbversteckten groben Steine nach unseren Ski. Ab Alp Muntatsch war Kurzschwinger auf dem Wanderweg angesagt und unten in Samedan wartete Kaffee bei Laager. Merci vielmals für die schöne Tour, Duri und allen, die dabei waren.

Caroline





# Crasta Mora (2798 m. ü. M.) / 09.02.2023

Teilnehmer: Norbert (TL), Sonja, Francesca, Diego, Patrizia, Alice, Nico

Bei klirrender Kälte und Aussicht auf Traumwetter starteten wir unseren Aufstieg von La Punt Richtung Crasta Mora. Während im unteren Teil die Schneebedingungen noch optimal waren, musste uns Tourenleiter Norbert, als wir dem Gipfel näher kamen, durch abgeblasene Flächen, gespickt mit fiesen Steinen lotsen. Dies gelang auch dank Einsatz des Führerpickels wunderbar und wir konnten uns alle zu einem weiteren Gipfel gratulieren.

Doch bereits während dem Aufstieg stellte sich die Frage, wie wir denn hier wieder runterkommen? Auch hierfür hatte Norbert ein Ass im Ärmel. Nach einem kurzen, abenteuerlichen Abstieg zu Fuss, lag uns ein wunderschöner, unverspurter Tiefschneehang zu Füssen. Diesen und noch weitere fuhren wir alle genussvoll und mit einem grossen Grinsen im Gesicht hinunter. Ganz zum Schluss eine rassige Abfahrt die Albula-passstrasse hinunter, um wohlbehalten und bei bester Laune in La Punt für eine Ovi einzukehren.

Nico



# LA PERL

COIFFURE · PONTRESINA

## DIE WOHLFÜHLOASE IN PONTRESINA.....

Mit unseren Massagestühlen wird Ihr Coiffure-Besuch zu einem Erlebnis von Kopf bis Fuss. Lassen Sie sich von unserem Fachwissen inspirieren und entdecken Sie Ihre natürliche Schönheit wieder. Kommen Sie jetzt vorbei, wir sind haarscharf auf Sie!

Coiffure LA PERL . Via Maistra 165 . 7504 Pontresina . T 081 834 59 00. [www.laperl.ch](http://www.laperl.ch)



## Ihr Partner für Heizung, Sanitär und Lüftung

Unser Angebot reicht vom Wohnungsumbau bis zur luxuriösen Wohlfühloase:

- Renovationen und Umbau
- Neubau
- Reparaturen / 24h-Service

A. Gini AG • Via Giand'Alva 5 • 7500 St.Moritz • T 081 837 55 66  
[info@gini-stmoritz.ch](mailto:info@gini-stmoritz.ch) • [www.gini-stmoritz.ch](http://www.gini-stmoritz.ch)

## Muot Cotschen (3077 m. ü. M.) / 10.02.2023



Teilnehmer: Duri (TL), Susi, Annemarie, Reinhard

Vom Julierpass ab dem Parkplatz unterhalb der Veduta zur - Valletta (Val d'Immez) - Fuorcla Cotschna – zum Muot Cotschen. Abfahrt entlang des Aufstieges. Perfektes Wetter und immer wieder ein Tälchen mit drehendem Schnee... und (fast) keinen Stein erwischt.



Duri



# Piz da las Sterlas (3175 m. ü. M.) / 08.03.2023

Teilnehmer: Norbert (TL), Sonja, Nico

Trotz des schlechten Wetterberichtes hat sich Norbert spontan für uns eine knackige Tour ausgedacht. Kurz vor 7.30 sind wir zu dritt beim Lej Gravatscha gestartet, durch das grüne Val Champagna hinauf, wo die Sonne sich zeigte. Nach 4.50 Std Aufstieg haben wir auf dem Piz da las Sterlas die tolle Aussicht genossen und Piz-Selfies geschossen. Bis bald.

Sonja





© Copyright: Mathis Dumas - Archivio SCARPA - rodunerstudio.ch

# Wo dein Abenteuer beginnt

Erstklassige Produkte für Outdoor und Gebirge.  
Sortiment, Kompetenz, persönliche Beratung.

Store Engadin: Samedan, Plazzet 16, Tel. 081 850 02 22  
Store Tessin: Lugano-Canobbio, via Sonvico 8b, tel. 091 940 10 00  
Online: [stilealpino.ch](http://stilealpino.ch)



**stile**  
**alpino**

# Piz Salteras (3111 m.ü.M.) / 18.03.2023

Teilnehmer: Bert (TL), Inga, Julia, Jacqueline, Sylvia

Unsere Tour begann früh um 5:50 Uhr. Wir nahmen den Zug nach Preda und kamen kurz vor Sonnenaufgang an. 20 Minuten nach dem Start der Tour verwandelte sich der kristallklare Nachthimmel allmählich in eine andere Farbpalette von rosa und gelben zu blauen Farben. Unsere Reise ging weiter und wir gingen durch einen sehr romantischen Weg im Val Tschitta. Nachdem wir aus dem Wald kamen, konnten wir endlich unser Ziel sehen - einen wunderschönen Gipfel, den Piz Salteras. Wir waren die ersten, die am Tag nach dem Schneefall die Tour machten, so dass es für unseren Tourenleiter Bert eine ziemliche Herausforderung war, eine erste Spure für uns zu machen, danke dafür Bert. Die Umgebung war erstaunlich schön und atemberaubend. Etwa nach 4 Stunden, nach 1400 Höhenmetern erreichten wir endlich den Gipfel. Vom Piz Salteras hatten wir eine unglaubliche Aussicht auf den Piz Ela und die Bernina Region. Nachdem wir die Aussicht eine Weile genossen hatten, machten wir uns an den Abstieg. Die Schneeverhältnisse waren erstaunlich, wir hatten an diesem Tag perfekte Pulverschneehänge. Die erste Abfahrt war jedoch recht kurz und wir gingen zu unserem nächsten Punkt der Tour, dem Pass d'Ela. Das bedeutete, dass wir weitere 200 Höhenmeter zu bewältigen hatten. Wir passierten den Weg durch den zugefrorenen Lai da Grund und die Aussicht war nicht weniger schön als vom Piz Salteras. Wir konnten alte Moränen und Gipfel von Pizza Grossa und Corn da Tinizong sehen. Als wir den Pass d'Ela erreichten, begannen wir unsere zweite Abfahrt. Wir hatten perfekte Pulverhänge bis zur Chamanna d'Ela. Dort legten wir eine kleine Pause ein, um uns zu erholen und fuhren dann über den Waldweg weiter hinunter. Allerdings wartete hier auf den letzten 400 m eine Überraschung auf uns. Es lag kein Schnee mehr, so dass sich unsere Skitour in eine Wanderung mit den Skiern verwandelte. Es fühlte sich so seltsam an, von einem kompletten Winterparadies in den Frühling zu kommen. Trotzdem hatten wir viel Spass dabei. Nach einer Stunde Wanderung kamen wir endlich an unserem Ziel Filisur an. Müde, aber glücklich und mit vielen positiven Eindrücken fuhren wir mit dem Zug zurück nach Hause. Unser Dank geht an Bert, der uns hervorragend geführt hat und uns diesen wunderschönen Tag ermöglicht hat.

Inga





## Piz Sarsura (3178 m.ü.M.) / 05.04.2023

Teilnehmer: Norbert (TL), Andrea, Sonja, Nico, Mirco, Espen, Anita

Früh morgens um 07.00 Uhr ging es los. Kurz nach Brail parkierten wir die Autos. Nun hiess es, die Skier an den Rucksack zu schnallen, um die ersten Höhenmeter zu Fuss zu bewältigen. Als wir so schweigend über die bereits spriessenden Krokussen stiegen, kam doch beim einen oder anderen der Gedanken auf, ob diese Tour wohl gut durchdacht worden war und ob die Skier vom Rucksack jemals wieder abgeschnallt werden können. Bald schon aber erblickten wir den ersten Schnee und so ging es dann mit den Skiern an den Füssen weiter. Ein wunderbarer Morgen zog auf und so stiegen wir gemütlich über das Val Barlas-ch hoch. Die Stimmung war heiter, das Wetter traumhaft und auch die Schneeverhältnisse stimmten uns stets zuversichtlicher.

Als wir schliesslich den Fuorcla Barlas-ch erreicht hatten, tat sich vor uns ein herrliches Winterpanorama auf. Bei diesem Anblick erlosch auch der letzte Zweifel, dass auf dieser Tour nicht der eine oder andere hübsche Hang auf uns warten würde. Nun galt es noch über den gut eingeschnittenen Vadret da Grialetsch zu steigen und die letzten Höhenmeter mit paar wenigen Spitzkehren zu überwinden, bevor wir die Skier ein weiteres Mal an den Rucksack banden, um die letzten Meter noch über den Grat zum Gipfel zu gelangen. Zufrieden kamen wir auf dem Gipfel an und fanden gar ein fast windstilles Eckchen, um das Mittagessen genüsslich zu geniessen.

Was uns im Anschluss an die Mittagspause erwartete, war schlicht unglaublich. Schier endlos scheinende, unberührte Hänge voller Pulver machten uns alle mehr als nur zufrieden. Über das Vadret da Sarsura zogen wir unsere Schwünge, bis der Schnee dann doch definitiv dem Gröll weichen musste. Mit einem breiten Lachen im Gesicht befestigten wir die Skier wieder sicher am Rucksack und machten uns zu Fuss runter ins Tal.

Dank dem Charme unseres Tourenleiters Norbert hielt auch unverzüglich ein Auto an, damit wir unsere parkierten Fahrzeuge holen konnten, welche uns wieder sicher nach Hause führte.



Anita



## Piz Blaisun (3200 m. ü. M.) / 03.05.2023

Teilnehmer: Norbert (TL), Carmen, Luca

In aller Frühe machen wir uns im frühlingshaft grünen Engadin auf in Richtung Albulapass. Dass die Strasse wegen einer Lawine erneut gesperrt wurde, weiss keiner von uns. Halb so wild, wir machen uns also immer noch wohlgelaunt ab Barriere zu Fuss auf den Weg in Richtung Schnee! Nach einem etwas ruppigen Start (ich wusste nicht, dass man mit Fellen auch über steile Grashänge aufsteigen konnte) erreichen wir die Schulter südlich des Piz Blaisun. Ab hier erscheint die Landschaft nun fast schon hochwinterlich eingeschneit. Vorbei an alten Lawinenkegeln schleichen wir ins schattige Fuora da l'Üertsch. Im Nu erreichen wir durch immer besseren Schnee den Sattel westlich unseres Gipfelziels. Eine letzte steil-strenge Passage und wir haben es geschafft. Die Aussicht vom Gipfel ist phänomenal, mit Weitsicht bis ins Wallis! Noch besser sind die ersten beiden Hänge, bei denen wir uns die Jauchzer ab Mai-Pulver nicht mehr verkneifen können! Schlussendlich finden wir sogar einen durchgängig fahrbaren Streifen Schnee bis zur Passstrasse von wo wir uns wieder auf den Rückweg Richtung Auto begeben. Ein vollends gelungener Morgen! Merci Norbert!

Luca





Mercedes-Benz

# MONTEBELLO Service AG

7504 Pontresina

T +41 81 838 84 04

F +41 81 838 84 14

[www.montebello.ch](http://www.montebello.ch)

[info@montebello.ch](mailto:info@montebello.ch)

Offizieller Mercedes-Benz After-Sales Partner  
für Lastwagen und Transporter



Ihr Partner für Service und Reparaturen

Telefon 081 838 84 04

---

# Hütten-Ecke

## Chamanna Tschierva

Dieses Jahr startet das Tschierveteam bereits am  
10. Juni in die Sommersaison...

Wir freuen uns auf euch!



---

# Hütten-Ecke

Dass der Schnee in diesem Winter eher Mangelware war, ist bestimmt allen aufgefallen. Dafür war oft wunderschönes Wetter, die Sonne strahlte, die Stunden auf der Terrasse waren einmalig. Wir blicken zurück auf eine gemütliche Wintersaison: im Februar ein guter Start mit vielen Gästen, der März eher ruhig und bei schönstem Wetter zum Abschluss über die Ostertage nochmals Vollgas.

Wir freuen uns schon jetzt wieder auf den Sommer: Saisonstart am Samstag, 17.6.2023.



Bis bald auf der Es-cha Hütte,  
Silvana&Nicola

**Chamanna  
d'Es-cha**



---

# Hütten-Ecke

Ein sonderbarer Winter geht zu Ende. Aber er gibt sich am Ende dann doch nicht so schnell geschlagen. Den ganzen Winter, seit Anfang Dezember, warten wir auf den Schnee. Bei Frau Holle, beim Weihnachtsmann, beim Christkindli, den drei Königen, und dem Osterhasen haben wir Schnee bestellt und wann kommt er, Mitte April! Es ist zwar auch dann noch wunderschön 50 cm Neuschnee vor der Hütte zu haben und für die Natur auch super, aber für unsere Skitourensaison ist er leider doch etwas spät gekommen.

Der Winter war sehr durchzogen, ein grosser Teil der vielen Buchungen, die wir anfangs hatte, wurden storniert. Zeitweise schlug dies etwas aufs Gemüt, wenn man immer ein volles Wochenende im Blick hat und schlussendlich auch bei bestem Wetter nur die Hälfte der Betten belegt sind. Aber die Befürchtung, dass wir bereits Mitte März gar keinen Schnee mehr haben, ist glücklicherweise nicht eingetreten und wir konnten die Saison doch durchziehen und auch wenn es deutlich weniger Übernachtungen sind als letztes Jahr, sind wir den Umständen entsprechend zufrieden. Mit wenig Schnee, etwas verstecktem Pulver und häufig schlechten Wetterprognosen ist es nun mal schwierig, viele Skitourengeher zu motivieren ;-)

Nun schauen wir, was Mai und Juni so bringen, ob es wieder ein früher Sommer wird, oder ob jetzt der ganze Schnee des Winters im Frühling kommt. Egal wie, wir freuen uns auf eine weitere schöne Sommersaison mit vielen netten Gästen. Ende Juni starten wir ja bereits in unseren 5. Jenatschsommer!





# ERNST HUBER ARCHITEKTUR

Ernst Huber  
CH-7503 Samedan  
Tel. 081 850 07 07  
mail@ernsthuber.ch

*Geröstet mit  
Engadiner Bergluft*



NEU VERPACKT



BERNINA  
mit der  
BUN-DI



ALLEGRA  
FAIRTRADE  
bleibt



ESPRESSO  
BAR  
mit der  
STO-BAIN

BÜNDNER-KAFFEE.CH

---

# Hütten-Ecke

Wegen Schneemangel verlief die Wintersaison nicht wunschgemäß.  
Nichtsdestotrotz freuen wir uns auf einen schönen Sommer mit vielen Gästen ab dem 3. Juni 2023.

Der Hüttenbetrieb ist auch während den Umbauarbeiten gewährleistet.

Herzliche Grüsse  
Chatrina & Gigi

**Rifugio  
Saoseo**



Erste Vorbereitungen für unseren Umbau



## KLETTERN, BOULDERN UND FEINE PIZZA



**365 TAGE IM JAHR**  
IM SERLAS PARC IN S-CHANF.





## Osterlager

Neun Verdächtige gesucht!

Wurden zuletzt von den Schweizerischen Behörden am ersten Morgen der Ostertage am Grenzübergang Castasegna gesichtet. Vermutlich sind sie mit ihrem Salzgeber-Büssli in Richtung Lecco losgebrettert, um in der Region Civate zu campieren. Diverse Zeugenberichte bestätigen den Aufenthalt der überdurchschnittlich kletteraffinen Gruppe in mehreren Sektoren. In denen konnte die Spurensuche bis jetzt einen zu hohen Magnesia-Verbrauch in schweren Routen feststellen und fand Fingerabdrücke aller neun Gruppenmitglieder.

Verdächtige mit Personenbeschreibung

Lars: Wie es schräg klingt, wenn der Gruppenleiter singt.

Tinu: Kommt offensichtlich aus Fern mit seinem Dialekt aus Bern.

Anna: Sie klettert ihre Finger rot und isst danach Salamibrot.

Aita: Als DJ, ganz okay.

Anais: Ohne Preis verschwendet sie kein Schweiß.

Maurin: Die ruhige Kraft nach einem Glas Orangensaft.

Moreno: In Saus und Braus lässt er einen Spruch nach dem anderen raus.

Anja: Als Davoser Frau trägt sie den ganzen Tag blau.

Flavia: Flavia sitzt auch wenn sie keinen Tropfen schwitzt.



  
JOECKE



**Die einheimische Helikoptergesellschaft  
im Dienste der Öffentlichkeit**

**HELIBERNINA.ch**

*seit 1985*



**Hüttenversorgungen  
Materialtransporte  
Lawinensprengflüge  
Reko- und Spezialistentransporte  
Evakuationen  
Rettungsflüge im Auftrag der Rega  
Geschenkgutscheine**

**Engadin Airport Samedan  
info@helibernina.ch  
+41 81 851 18 18**



7523 Madulain  
Tel. 081 854 32 42

7504 Pontresina  
Tel. 081 834 52 52

**Beratung ■ Planung ■ Ausführung**

***elektrobernina@bluewin.ch***



WENN TRADITIONEN JEDEN TREND ÜBERDAUERN  
FOKUSSIERUNG AUF DIE SPITZENPOSITION

Sika ist ein Unternehmen der Spezialitätenchemie,  
führend in der Entwicklung und Produktion von  
Systemen und Produkten zum Kleben, Dichten,  
Dämpfen, Verstärken und Schützen für die Bau-  
und Fahrzeugindustrie. [www.sika.com](http://www.sika.com)

BUILDING TRUST



AZB  
CH-7505 Celerina  
PP/Journal

Post CH AG

SAC il Bernina



[newrada.com](http://newrada.com)  
T +41 79 623 46 06  
E [info@newrada.com](mailto:info@newrada.com)

ORTHO  
SCHU  
SCHWEIZ  
**Masseinlagen**

**Lieferadresse**  
New Rada Schuhmacherei  
Via Principale 42, CH-7746 Le Prese

**Fachgeschäft**  
New Rada Schuhmacherei  
Via Maistra 179, CH-7504 Pontresina